



PROTOKOLL GEMEINDERAT KLOTEN

06.08.2021 Beschluss Nr. 97-2021 Interpellation; Kim Mishra, glp; Situation beim Klotener Personal in besonders exponierten Berufen; Begründung

0.5.4 Parlamentarische Vorstösse

Interpellation; Kim Mishra, glp; Situation beim Klotener Personal in besonders exponierten Berufen; Begründung

Mishra Kim, glp und Mitunterzeichnende haben am 28.04.2021 die nachstehende Interpellation eingereicht

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie steht, nicht nur in der Schweiz, seit längerem das Pflegepersonal im Fokus. Personen «an der Front» leisten der Gesellschaft unerlässliche Dienste. Aufgrund der aktuellen Situation mussten diese dabei zeitweise Risiken eingehen, welche nicht unbedingt Teil einer Jobbeschreibung sind, für das Funktionieren einer Gemeinde in einer Ausnahmesituation jedoch absolut essenziell sind.

Erst kürzlich schlugen französische Gewerkschaften Alarm, da beim Pflegepersonal erhöhte Suizidraten zu beobachten waren, unter anderem aufgrund von 80-Stunden-Wochen mit konstant erhöhter psychischer Belastung durch die ungewohnte Arbeitssituation.

Auch wenn die Situation bei uns wohl nicht so extrem ist, kann erhöhte psychische Belastung und Stress zu tiefer Motivation, abnehmender Arbeitsqualität und erhöhten krankheitsbedingten Ausfällen führen.

Wir stellen deshalb dem Stadtrat folgende Fragen:

- *Wie sieht die Entwicklung der effektiven Arbeitspensen beim Klotener Pflegepersonal und ferner beim Personal in besonders exponierten Berufen seit Anfang 2020 aus?*
- *Wie haben sich in dieser Zeit die krankheitsbedingten Ausfälle dieser Berufsgruppen entwickelt?*
- *Wie stellt die Stadt Kloten jetzt und in Zukunft sicher, dass von der Stadt angestellte Personen, welche aufgrund von Ausnahmesituationen über längere Zeit höhere Pensen leisten müssen oder einer grösseren physischen oder psychischen Belastung ausgesetzt sind, die Motivation beibehalten und ihre Arbeit in notwendiger Qualität erbringen können?*
- *Gibt es auf Gemeindeebene Konzepte zur angemessenen Kompensation von systemrelevanten Diensten in Ausnahmesituationen, v.a. in Bezug auf erhöhte Risiken, welche mit der Ausübung des Berufs einhergehen?*

Beschluss:

1. Die Begründung wird zur Kenntnis genommen. Der Stadtrat beantwortet die Interpellation bis spätestens z.H. der Gemeinderatssitzung vom 07. September 2021 schriftlich.

Mitteilungen an:

- Kim Mishra, glp
- Gemeinderat
- Mark Wisskirchen, Gesundheit + Ressourcen
- Markus Dolder, Finanzen + Logistik

Für getreuen Auszug:


Jacqueline Tanner
Ratssekretärin

Versandt: 08. Juni 2021